

Zwischen Geometrie und Abstraktion

Josef Albers, Daniel Buren, Marguerite Hersberger, Heinz Mack, Georg Meistermann, Ernst Wilhelm Nay, François Morellet, Cornelius Quabeck, Fred Thieler, Fritz Winter

Eröffnung: Samstag, 11.02.2012 um 17 Uhr

11.02. – 24.03.2012

Die Samuelis Baumgarte Galerie präsentiert eine Werkschau von zehn herausragenden Künstlern, deren Schaffen den Bogen von deutscher Nachkriegskunst bis hin zu zeitgenössischen Positionen im weiten Feld der Abstraktion spannt. Die fundamentalen Ausprägungen abstrakter Nachkriegskunst sind hierbei vertreten. So gehörte Georg Meistermann (1911-1990) zu den Künstlern, die nach dem Zweiten Weltkrieg nicht den Weg der gestisch-expressiven Malerei des Informel beschritten, auch wenn die meist spontane Linienführung daran erinnern mag. Im Gegensatz zu Fred Thieler (1916-1999), der als bedeutender Repräsentant des deutschen Informel nur seiner inneren Gesetzmäßigkeit folgend unvorhersehbare Bilder generierte, überließ Meistermann seine Kompositionen nie dem Zufall, sondern schuf mit durchdachtem, ausgewogenem Bildaufbau Werke lyrisch-kontemplativer Abstraktion. Ebenso durchdacht, ja gar strukturiert sind die Arbeiten von Ernst Wilhelm Nay (1902-1968), der durch das Übereinanderlegen verschiedener Farbschichten eine dichte, vielfarbige Komposition erzeugte, auf deren verschiedenen Ebenen Farben vor- und zurücktreten. Ähnlich wie bei Nay strahlen auch die Bilder des zu den wesentlichen Vorreitern der Abstraktion in Europa zählenden Malers Fritz Winter (1905-1976) eine an musikalische Rhythmik erinnernde Dynamik aus. Einen Kontrapunkt dazu bildet die Malerei von Josef Albers (1888-1976), die als „Hard Edge“ bezeichnet und als Gegenbewegung zum Abstrakten Expressionismus verstanden wird. In seiner Auseinandersetzung mit der unendlich veränderbaren Wirkung nebeneinander liegender Farben, huldigte Albers dem Quadrat, das er schablonenhaft, flächig repetierte.

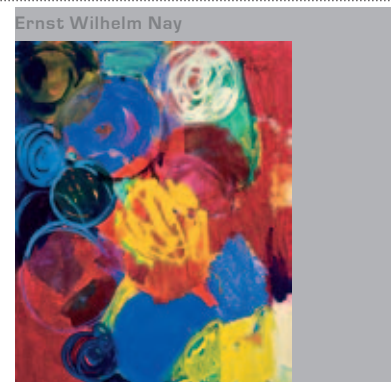
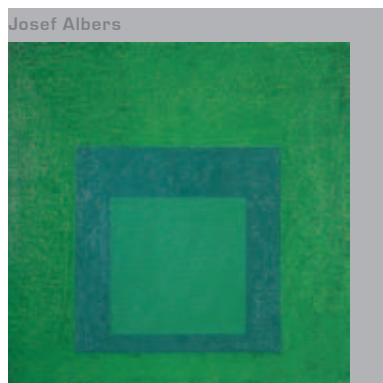
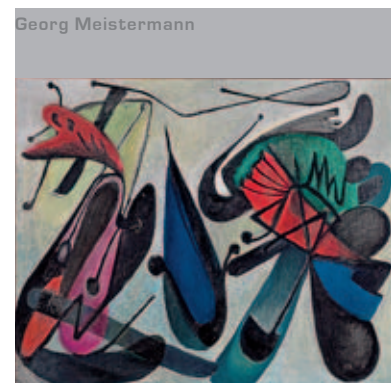
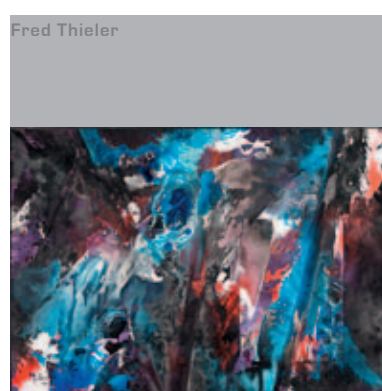
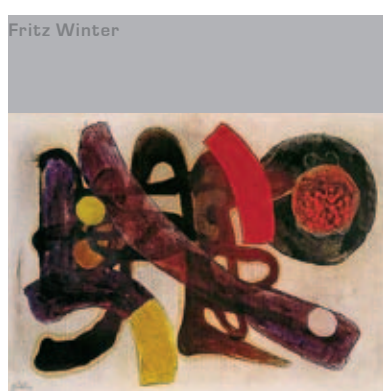
Zu den Künstlern, deren Œuvre eine Brücke zwischen Nachkriegskunst und zeitgenössischer geometrischer Abstraktion schlägt, zählt der Mitbegründer der international einflussreichen Künstlergruppe ZERO Heinz Mack (*1931). Als Gegenposition zum Informel und Tachismus der Nachkriegszeit schuf er mit seinen lichtkinetischen Objekten eine neue puristische Ästhetik, deren prismatische und geometrische Grundformen ebenso in seiner Malerei zum Tragen kommen, die eine stete Untersuchung der Beziehungen von Farbe und Form beinhaltet. Geometrie und Lichtwirkung sind auch die zentralen Aspekte der international renommierten Kunst von François Morellet (*1926), Daniel Buren (*1938) sowie der „Zürcher Konkreten“ Marguerite Hersberger (*1943), wengleich sich auch hier unterschiedliche Ausprägungen geometrischer Abstraktion offenbaren. Während Buren seit den 1970er Jahren als Vertreter der Analytischen Malerei für eine bewusste Reduktion der Kunst eintritt, die auch in seinen zeitgenössischen Installationen Ausdruck finden, widmen sich Morellet und Hersberger der Gestaltung des Bildfeldes als einer tendenziell unendlichen, über die Begrenzungen des Bildes hinausreichenden Struktur. Beiden Künstlern ist zudem die Erweiterung der bildnerischen Ausdrucksmittel durch die Verwendung von Lichtrohren gemein, wobei diese auf ganz individuelle Art und Weise eingesetzt werden. Komplettiert wird die Ausstellung durch eine junge Position der zeitgenössischen deutschen Malerei, durch Cornelius Quabeck (*1974). Seine einzigartige Zeichenfindung prozesshafter Malerei mit figurativen Kompositionen erzeugt unbestimmbare optische Phänomene und macht den Künstler zu einem wichtigen Vertreter seiner Generation.

Samuelis Baumgarte Galerie | Niederwall 10 | D-33602 Bielefeld | www.samuelis-baumgarte.com

Fon: + 49 (0) 521. 560 31 0 | Fax: + 49 (0) 521. 560 31 25 | Mail: info@samuelis-baumgarte.com

Öffnungszeiten Montag-Freitag von 10:00 – 18:00 Uhr | Samstag von 10:00 – 14:00 Uhr

Repräsentanzen Berlin | Dresden | Leipzig | Frankfurt am Main | Köln | München | Stuttgart | Palma de Mallorca | New York



Zwischen Geometrie und Abstraktion

Josef Albers, Daniel Buren, Marguerite Hersberger,
Heinz Mack, Georg Meistermann, François Morellet,
E. W. Nay, Cornelius Quabeck, Fred Thieler, Fritz Winter

Samuelis Baumgarte Galerie